

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Höhere Schule in der Stadt Baden

Frühe, Franz X.

Baden-Baden, 1871

[Danksagung]

[urn:nbn:de:bsz:31-296732](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-296732)

Als im Jahre 1776 der edle Markgraf Karl Friedrich wünschte, dass in Baden die Stadtjugend beiderlei Geschlechtes nach vollendetem Schulunterrichte noch weiter in Rechnen und Schreiben geübt würde, da fand die Stadt kein passendes Local für diesen Zweck und wollte sich auch in keinerlei Unkosten dafür einlassen.

Heute haben in Baden nicht nur alle Kinder, reiche und arme, ihre schönen, mit allen Bedürfnissen versehenen Schulhäuser, sondern es ist auch das alte Gymnasium, das vor 63 Jahren hier noch blühte, wie ein Phönix in schmuckerem Kleide wieder auferstanden und ladet die männliche Jugend der Stadt und Umgegend zum fleissigen Besuche ein. Es scheint ihr gleichsam zurufen zu wollen: tretet ein, ihr Knaben und Jünglinge, in meine heitern Hallen und sammelt euch Schätze des Geistes und Herzens, ohne welche das wahre Menschenglück nicht bestehen kann.

Das neuerstandene Gymnasium weckt unwillkürlich die Erinnerung an jene alte Pflanzstätte der Humanität, deren Verlust die Stadt Baden einst so tief betrauerte. Und so wollen wir denn diese Gelegenheit benützen und einen Blick in die nicht unrühmliche Vergangenheit des höhern Schulwesens der Stadt Baden werfen. Aus der Betrachtung dieser alten Zeiten werden wir einen sichern Boden für die Gegenwart gewinnen und die tröstliche Ueberzeugung in uns befestigen, dass auch auf dem Gebiete des Unterrichts und der Erziehung mannhafte Ausdauer, die der Einsicht nicht entbehrt, zum sichern Ziele führt. Die

Quellen, aus denen wir schöpfen, sind grösstentheils Schulakten. Dem Grossherzoglichen Oberschulrathe, der hiesigen Gemeindebehörde und der Lyceumsdirection in Rastatt sind wir für die gütige Ueberlassung ihres Materials zu vielem Danke verpflichtet.

